

Herausgeber:
Gemeinde
Ketershausen

V.i.S.d.P.:
Erster Bürgermeister
Dr. Markus Koneberg

Erscheint nach Bedarf

Ketershausen,
den 26.04.2024

Nr.4/2024



Telefon: 08333/8665
Telefax: 08333/7266
E-Mail:
Info@Ketershausen.de
www.Ketershausen.de

www.naturgemeinde.de

Adresse:
Waldstr.15
86498 Ketershausen

Besuchszeiten:
Mo.: 8.00 - 12.00 Uhr
und 19.00 - 20.00 Uhr
Di-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Gmoidsblättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Ketershausen

AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung vom 21.03.2024

2. Änderung des Flächennutzungsplanes (mit integriertem Landschaftsplan) im Parallelverfahren mit der Neuaufstellung des Bebauungsplanes für das Wohnbaugebiet „Bebenhausen – Talstraße Süd“ – Behandlung der Stellungnahmen zur parallelen (frühzeitigen) Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der TÖB – Vorstellung und Billigung der Entwurfsfassung

Das Ergebnis der parallelen frühzeitigen Beteiligung nach den §§ 3 Abs. 1 i. V. m. 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurfsstand der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan und zum Vorentwurf des Bebauungsplanes „Bebenhausen – Talstraße Süd“, jeweils mit Stand vom 14.12.2023, wurde vom Gemeinderat mit Sitzung vom 21.03.2024 behandelt. Entsprechende Abwägungsbeschlüsse wurden gefasst.

Folgende Beschlüsse wurden bzgl. der weiteren formalen Vorgehensweise gefasst (jeweils ein Billigungs- und ein Verfahrensbeschluss)

Zweite Änderung des rechtsgültigen **Flächennutzungsplanes** (mit integriertem Landschaftsplan)

a) Billigung Entwurfsfassung zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan mit Stand vom 21.03.2024

Der Gemeinderat Ketershausen billigt mit Sitzung vom 21.03.2024 den vom Planungsbüro DAURER + HASSE erarbeiteten Entwurfsstand (Planzeichnung und Begründung) zur vorgenannten 2. Änderung des rechtsgültigen Flächennutzungsplanes.

b) Verfahrensbeschluss

Der Gemeinderat Ketershausen beschließt für die oben genannte 2. Änderung die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB (die Planunterlagen werden zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Ketershausen, sowie in der VG-Geschäftsstelle des Marktes Babenhausen für die Dauer eines Monats vorgehalten sowie im Internet veröffentlicht) sowie die gleichzeitige Beteiligung und Anhörung der Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB ebenfalls für die Dauer eines Monats.

Dieser Verfahrensschritt wird im Auftrag der Gemeinde vom Planungsbüro DAURER + HASSE in Zusammenarbeit mit der Verwaltung durchgeführt.

Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan für das Gebiet "Bebenhausen – Talstraße Süd":

a) Billigung Entwurfsfassung zum Bebauungsplan "Bebenhausen – Talstraße Süd" mit Stand vom 21.03.2024

Der Gemeinderat Ketershausen billigt mit Sitzung vom 21.03.2024 den vom Planungsbüro DAURER + HASSE erarbeiteten Entwurfsstand (Planzeichnung und Festsetzungen durch Text mit Begründung und Umweltbericht) zum oben genannten Bebauungsplan. [ggf. vorbehaltlich noch vorzunehmender Änderungen / Ergänzungen]
Der als Anlage beigefügte Planstand (Entwurf) vom 21.03.2024 ist Bestandteil dieses Beschlusses.

b) Verfahrensbeschluss

Der Gemeinderat Ketershausen beschließt für den oben genannten Bebauungsplan die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB (die Planunterlagen werden zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Ketershausen, sowie in der VG-Geschäftsstelle des Marktes Babenhausen für die Dauer eines Monats vorgehalten sowie im Internet veröffentlicht) sowie die gleichzeitige Beteiligung und Anhörung der Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB ebenfalls für die Dauer eines Monats.

Dieser Verfahrensschritt wird im Auftrag der Gemeinde vom Planungsbüro DAURER + HASSE in Zusammenarbeit mit der Verwaltung durchgeführt.



Überarbeitung / Aktualisierung des rechtsgültigen Flächennutzungs- und Landschaftsplanes in mehreren Ortsteilen der Gemeinde Ketershausen – Zwischen-Vorstellung des beauftragten Planungsbüros

Herr Daurer vom Planungsbüro DAURER+HASSE stellt den aktuellen Stand hinsichtlich der Aktualisierung / Überarbeitung des bestehenden Flächennutzungsplanes vor

Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Überarbeitung / Aktualisierung des rechtsgültigen Flächennutzungs- und Landschaftsplanes in mehreren Ortsteilen der Gemeinde Ketershausen zu.

Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan SO „Solarpark Ketershausen-Zaiertshofen“ sowie 3. Änderung des Flächennutzungsplans – hier: Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat hat gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 29.11.2023 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung eines Vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „SO—Solarpark Ketershausen-Zaiertshofen“—sowie die Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen.

In der Sitzung des Gemeinderats vom 21.03.24 wird folgender Planungsentwurf gebilligt:

- Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarpark Ketershausen-Zaiertshofen“ Vorentwurf vom 29.11.2023
- 3. Änderung des Flächennutzungsplans, Vorentwurf vom 29.11.2023

Das Planungsbüro wird angewiesen die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Die Bekanntmachung zum Aufstellungsbeschluss vom 29.11.2023 gem. § 2 Abs. 1 BauGB ist bereits am 20.12.2023 erfolgt.

Aufgrund von § 3 Abs. 1 BauGB findet die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zur Aufstellung des Bebauungsplans sowie der 3. Änderung des Flächennutzungsplans in der Zeit vom 08.04.24 bis 17.05.2024 statt.

Von der nach § 4a Abs. 2 Halbsatz 2 BauGB eröffneten Möglichkeit, die Stellungnahmen nach § 4 Abs. 1 BauGB zeitgleich mit der Auslegung nach § 3 Abs. 1 BauGB einzuholen, wird Gebrauch gemacht.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange findet daher ebenfalls in der Zeit vom 08.04.2024 bis 17.05.2024 statt.

Mögliche Baumaßnahme Feuerweh- gerätehaus und gemeindlicher Veranstaltungssaal

Bereits im letzten Gemeindeblatt wurde über die beiden Beschlüsse berichtet, denen mehrheitlich zugestimmt wurde. Nachfolgend die genauen Texte der Beschlüsse:

- a) Es wird angestrebt, den Neubau eines Feuerwehrhauses mit drei Stellplätzen nach den üblichen Normen, jedoch ohne Schlauchturm, sowie einen Veranstaltungsraum mit einer Kapazität von maximal 200 Personen auf der Fläche Flur Nr. 1341 der Gemarkung Ketershausen umzusetzen.
- b) Für die Umsetzung des Vorhabens soll bei Bedarf der Abriss / Teilabriss der bestehenden Gemeindehalle ermöglicht werden

Musikverein Tafertshofen: Antrag auf Holz-Zuschuss aus dem Gemeindewald

Die Holzkonstruktion der Dorffestüberdachung für das Dorffest in Tafertshofen ist in die Jahre gekommen. Aus Sicherheitsgründen müssen einige Stützbalken und Holzsparren ausgetauscht werden. Hierfür wird rund 7,5 Kubikmeter Rohholz

benötigt. Der Musikverein Tafertshofen stellte einen Antrag auf Holz-Zuschuss aus dem Gemeindewald.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag des Musikvereins Tafertshofen auf 7,5m³ Rohholz (Fichte) aus dem Gemeindewald zu.

Bauantrag: Neubau eines Einfamilien- hauses mit Doppelgarage, Fl.-Nr. 26, Gem. Bebenhausen (Dorfstr. 42)

Dem Bauantrag in der vorliegenden Form wurde zugestimmt. Der Bauantrag geht zur Entscheidung an das Landratsamt Unterallgäu.

Bauantrag: Teilabbruch und Neubau eines einseitig angebauten Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Halle (Garage mit Treppe), Fl.-Nr. 342, Gem. Mohrenhausen (Buchenstraße 38)

Dem Bauantrag in der vorliegenden Form wurde zugestimmt. Der Bauantrag geht zur Entscheidung an das Landratsamt Unterallgäu.

WEITERE INFORMATIONEN

Ermittlung Grundstücks- und Geschossflächen im gesamten Gemeindegebiet

Basis für die Ermittlung von Beiträgen / Gebühren für die Investitionen in Wasserversorgungseinrichtung / Abwasser- entsorgungseinrichtung

In den letzten Jahren haben wir im Bereich Abwasserentsorgung unsere Kläranlage ertüchtigt und auf den aktuellen technischen Stand gebaut. Zudem steht im Bereich Wasserversorgung das Projekt zum Bau des 2. Standbeins – also die beiden Flachbrunnen im Wald – vor dem Abschluss. Für beide Projekte zusammen haben wir gemeindeseits Geld

investiert. Diese Investitionen werden gemäß rechtlicher Regelungen in Form von Beiträgen oder Gebühren auf die Grundstückseigentümer umgelegt.

Um die Grundlagen für die Kalkulation der anstehenden Verbesserungsbeiträge für die umfangreichen Verbesserungs- und Erneuerungsmaßnahmen der öffentlichen Trinkwasserversorgung („2. Standbein Wasserversorgung“) und der Abwasserentsorgung (Ertüchtigung unserer Kläranlage) zu ermitteln, wird das von der Gemeinde Kettershäusen beauftragte Büro, Kommunale Dienstleistung und Beratung kdbPeter aus Augsburg, im gesamten Gemeindegebiet Vermessungen der vorhandenen Geschossflächen durchführen.

Voraussichtlich ab Mitte Mai (je nach Wetterlage) wird mit den Vermessungsarbeiten begonnen. Dabei werden zum Zweck einer nachvollziehbaren und gerechten Berechnung nach dem Grundsatz der Gleichbehandlung die Geschossflächen von allen angeschlossenen Grundstücken ermittelt.

Zur Geschossflächenermittlung ist es unabdingbar, dass die Mitarbeiter des Büros kdbPeter das Grundstück betreten. Sofern maßgebliche Daten, beispielsweise über die Fläche des Kellers oder den Ausbauzustand des Dachgeschosses nicht hinreichend genau von außen ermittelt werden können, ist auch ein Betreten des Gebäudes erforderlich.

Die Mitarbeiter können sich durch einen Ausweis der Gemeinde ausweisen. Für die Vermessungsarbeiten und Bestandserfassungen fallen für die Grundstückseigentümer keine Kosten an.

Nach der vollständigen Datenerhebung findet ein Anhörungstermin statt, bei dem die erhobenen Daten eingesehen und erläutert werden können. Der Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben. Um die beitragspflichtigen Flächen ermitteln zu können, sind wir auf Ihre Mithilfe

angewiesen. Wir bitten Sie daher um Ihre Unterstützung und bedanken und schon heute recht herzlich für Ihre Mithilfe.

Am 15. Mai 2024 findet im Bürgerhaus Mohrenhausen um 19.30 Uhr hierzu eine Informationsveranstaltung statt. Frau Peter vom Büro kdbPeter wird Sie umfassend informieren. Anschließend beantwortet sie auch Ihre Fragen.

B300 – Ortsausfahrt Bebenhausen – Bäume ersetzt

Der starke Sturm Mitte vergangenen Jahres hat unter anderem auch zwei Bäume an der B300 an der Ortsausfahrt Bebenhausen Richtung Babenhausen auf der rechten Seite gefällt. Die Bäume standen auf staatlichem Grund. Die Straßenmeisterei hat im Auftrag des staatlichen Bauamts Kempten zwischenzeitlich die Überreste der sturmgefallten Bäume entfernt und zwei neue Bäume gepflanzt.

Neubau KiTa – aktueller Stand

Im Neubau unserer KiTa in der Schulstraße wird derzeit der Innenausbau forciert. Die Malerarbeiten sind sehr weit fortgeschritten. Die Sanitär- und Elektro-Fertiginstallation läuft derzeit. Die Holzakustikdecken werden in Kürze geliefert. Die Fliesenarbeiten sowie Innentüren und Bodenlegearbeiten sind terminiert. Im Außenbereich wurde durch die LEW der Stromnetzanschluss hergestellt.

Glasfaserausbau – aktueller Stand

Die Tiefbauarbeiten für den Glasfaserausbau werden in Kürze in Kettershäusen beginnen. Das Gebiet Kettershäusen – Bebenhausen wird Zug um Zug erschlossen. Der erste Teil der Umsetzung wird in der Waldstraße, an der Steige, Kirchstraße, Schulstraße, Sixtus-Bachmann-Straße und Mozartstraße stattfinden. In dieser Zeit wird es auch zu Sperrungen und

Einschränkungen im Straßenverkehr kommen. Hierfür bitten wir um Verständnis.

Im Bereich unserer Grundschule – also dort wo auch der Schulbusverkehr stattfindet – wird versucht, die Arbeiten in die Pfingstferien zu legen.

Erfreulich ist, dass zwischenzeitlich der Anschluss an das Backbone-Netz erfolgt ist. Die bereits erschlossenen Ortsteile Mohrenhausen, Tafertshofen und Zaiertshofen profitieren also bereits vom schnellen Internet. Die Haushalte, die von ihrem bisherigen Anbieter bereits zu DSLmobil wechseln konnten, sind bereits auf das Glasfasernetz aufgeschaltet.

Umbau Pfarrhof – aktueller Stand

Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung hat unser Architekt die aktuelle Ausführungsplanung für den Umbau des Pfarrhofs vorgestellt. Es ist geplant, mit den Arbeiten im Sommer – voraussichtlich im Juni – zu beginnen.

Radweg nach Unterroth

Nach wie vor ist geplant, zwischen Kettershäusern und Unterroth einen Radweg zu installieren. Das staatliche Bauamt Krumbach, das für den Landkreis Neu-Ulm zuständig ist und aufgrund des längeren Teils des Radwegs quasi für die Gesamtorganisation, hat die Vermessung der möglichen Radwegetrasse in Auftrag gegeben. Diese Vermessungstätigkeiten wurden kürzlich durchgeführt. Die weitere Vorgehensweise wird dann wieder mit den beteiligten Trägern abgestimmt.

Feuerwehr-Service-Center in der VG Babenhausen gestartet

Das Feuerwehr-Service-Center in unserer VG Babenhausen hat kürzlich seinen offiziellen Betrieb aufgenommen.

Bei dem Center handelt es sich um eine interkommunale Zusammenarbeit der Gemeinden unserer Verwaltungsgemeinschaft. Ziel ist der

Betrieb einer gemeinsamen Wäscherei für Feuerwehreinsatzkleidung. Bisher mussten unsere Feuerwehren ihre Einsatzkleidung immer nach Kellmünz oder Ursberg zur Wäsche bringen. Ebenso wird im Feuerwehr-Service-Center eine gemeinsame Schlauchpflegearbeit betrieben. Die Schläuche werden dort gereinigt, getrocknet und geprüft. In unserem Fall wird dadurch beim Bau eines neuen Feuerwehrhauses bspw. der Bau eines Schlauchturms entfallen. Zudem erfolgt im Service-Center die erforderliche Prüfung der Schläuche automatisiert und sachgemäß.

Die Investitionen in diese interkommunale Kooperation wurden mit hohen Beträgen staatlich gefördert.

Ein paar Zahlen verdeutlichen die Mengen, die im Service-Center bearbeitet werden: In der Wäscherei wird künftig die Einsatzkleidung von 18 Ortsfeuerwehren gereinigt – somit von rund 600 Feuerwehrleuten ungefähr insgesamt rund 2.000 Kleidungsstücke.

Einladung zur	
Informationsveranstaltung	
Vermessung der Geschossflächen im gesamten Gemeindegebiet	
als Grundlage zur Ermittlung der Verbesserungsbeiträge für die Maßnahmen im Bereich Wasserversorgung und Abwasserentsorgung	
Informationen durch Frau Peter vom Büro kdbPeter	
am	Mittwoch, 15. Mai 2024
ab	19.30 Uhr
im	Bürgerhaus Mohrenhausen (Buchenstraße 28)

Personal:

Robert Jaser verstärkt unser Team

Seit 01. April 2024 arbeitet Robert Jaser als Gemeindemitarbeiter in den Bereichen Wasser, Abwasser und Bauhof für unsere Gemeinde. Robert Jaser kommt aus Schönebach (Ziemetshausen), ist 47 Jahre alt, verheiratet und hat 2 Kinder. Wir wünschen ihm einen guten Start und alles Gute!

Artur Seidl feiert 25-jähriges Betriebsjubiläum

Seit 01. April 1999 arbeitet Artur Seidl für unsere Gemeinde. In dieser langen Zeit hat er zahlreiche Projekte rund um Wasser, Abwasser und Bauhof begleitet. Wir gratulieren ihm herzlich zum 25-jährigen Betriebsjubiläum. Vielen Dank für 25 Jahre im Dienste unserer Gemeinde und alles Gute für die Zukunft.

Gestaltungskonzept Areal Waldstraße

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde ein mögliches Gestaltungskonzept für das Areal an der Waldstraße in Ketershausen vorgestellt. Das Konzept beinhaltet ein Feuerwehrhaus mit 3 Stellplätzen auf der Ostseite des Areals, Nördlich davon schließt sich ein Dorfgemeinschaftssaal mit einem Fassungsvermögen von 200 Personen an. Ein Foyer verbindet den Dorfgemeinschaftssaal und das bestehende Vereinsheim (Schützenheim, Musikkapelle, Chorgemeinschaft). Im Westen des Grundstücks würde die Gemeindehalle weichen für einen Dorfplatz.

Das Gestaltungskonzept ist im Anhang dieses Gemeindeblatts zur Information abgebildet. Ein Beschluss wurde in der Gemeinderatssitzung nicht gefasst. Der Dialog und die Diskussion mit den beteiligten Vereinen, den Vertretern der Feuerwehr und den Anliegern wird gestartet.

Mehr Service und Komfort an den Unterallgäuer Wertstoffhöfen

Die Unterallgäuer Wertstoffhöfe sollen künftig mehr Service und Komfort bieten. Der Umweltausschuss des Unterallgäuer Kreistags beschloss ein Entwicklungskonzept, das eine schrittweise Neuausrichtung der Wertstoffhof-Infrastruktur bis 2035 vorsieht. Geplant ist, dass zahlreiche Einrichtungen modernisiert oder neugebaut werden. Da dies aber nicht bei allen am bisherigen Standort möglich ist und manche Entsorgungsstellen seit der Einführung der Altpapiertonne und der Gelben Tonne nur noch schwach frequentiert werden, sollen verschiedene Wertstoffhöfe auch zusammengelegt oder geschlossen werden.

Die Anforderungen an die Wertstoffeffassung sind in den vergangenen Jahren immer komplexer geworden. Hinzukommt, dass einige Wertstoffhöfe mittlerweile nicht mehr so stark frequentiert werden wie früher. Seit Einführung der Altpapiertonne im Jahr 2012 und der Gelben Tonne im Jahr 2019 werden vor allem kleine Wertstoffhöfe nur noch schwach besucht, da Papier und Verpackungen inzwischen abgeholt werden und nicht mehr zum Wertstoffhof gebracht werden müssen. Eine Rolle spielen auch, dass das Angebot vieler Wertstoffhöfe mittlerweile vollständig von Gewerbe und Handel abgedeckt wird, die Batterien, Leuchtmittel, PU-Schaumdosen und Elektroaltgeräte annehmen.

Um die Infrastruktur zur Wertstoffeffassung wieder effizient und attraktiv zu machen, sieht das Entwicklungskonzept vor, dass die Zahl der Wertstoffhöfe von 23 auf 14 reduziert wird. Geplant ist, dass fünf Wertstoffhöfe in den kommenden Jahren aufgewertet werden. Neun Wertstoffhöfe sollen zu vier Wertstoffhöfen zusammengelegt und durch einen zeitgemäßen Neubau ersetzt werden. Fünf Wertstoffhöfe sollen im Bestand erhalten, fünf Einrichtungen ab 2025 geschlossen werden. „Eingesparte“ Öffnungszeiten werde man jeweils durch eine Ausweitung der Öffnungszeiten an anderer Stelle

kompensieren. Außerdem werde man zeitgleich das Annahme-Spektrum an den Nachbarstandorten erweitern und dem Personal dort ein Angebot zur Weiterbeschäftigung machen.

Unterm Strich erweitert sich der Einzugsbereich der Wertstoffhöfe mit der Umsetzung des Konzepts von fünf auf 7,5 Kilometer und die Bürgerinnen und Bürger müssen mitunter rund 2,5 Kilometer längere Fahrtwege in Kauf nehmen, veranschaulichte Putz. Gleichzeitig würden diese an den neuen Wertstoffhöfen jedoch mehr Service und Komfort bekommen.

⇒ Was ist für unseren Wertstoffhof in Babenhausen geplant? Für Babenhausen ist eine Aufwertung im Zuge dieses Konzepts geplant.

Europawahl am 09.06.2024

Wahlwerbung

In der Bekanntmachung „Werbung auf öffentlichen Straßen aus Anlass von allgemeinen Wahlen, Volkbegehren, Volksentscheiden, Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden“ des Bayerischen Staatsministeriums des Innern vom 13.02.2013 ist geregelt, dass bei allgemeinen Wahlen den politischen Parteien und Wählergruppen angemessene Werbemöglichkeiten einzuräumen sind. Entweder können von der Gemeinde Plakattafeln aufgestellt werden oder es kann freies Plakatieren im Ort gestattet werden.

Wir haben uns dafür entschieden, für die Europawahl kein freies Plakatieren zuzulassen, sondern Plakattafeln aufzustellen. Hierfür werden Mobilzaunfelder an folgenden Plätzen aufgestellt:

- Ketershausen: Ortseingang B300 von Krumbach kommend auf Grünfläche rechts
- Bebenhausen: Dorfstraße Höhe Tannenweg
- Mohrenhausen: Buchenstraße beim Feuerwehrhaus
- Tafertshofen: Tagobertstraße Ecke Bauersberg
- Zaiertshofen: Obere Steige bei Bushaltestelle

Fusion der Feuerwehren Bebenhausen und Ketershausen

(Über die Hintergründe der Fusion wurde in vergangenen Gemeindeblättern mehrfach berichtet)

Die Fusion der beiden Feuerwehren wird im Laufe diesen Jahres vollzogen. Hierfür stimmten die aktiven Feuerwehrleute bei der Dienstversammlung der Feuerwehr Ketershausen Ende März und der Feuerwehr Bebenhausen Ende Januar.

Damit kann der gemeinsame Mannschafts-transportwagen (MTW) auch gemeinsam alarmiert werden. Der MTW hat derzeit noch Lieferzeit und wird – hoffentlich – Ende des Jahres geliefert.

Durch die Fusion wird zudem die Tagesalarmstärke zusätzlich gesichert. Im Vorfeld der Fusion sind noch einige technische Sachverhalte wie bspw. die Alarmierung und Sirenschaltung gemeinsam mit Kreisbrandrat und ggf. weiteren Institutionen zu lösen.

Bereits seit Jahresbeginn üben die beiden Feuerwehren gemeinsam und alle aktiven Mitglieder können sowohl an den Übungen in Bebenhausen als auch an den Übungen in Ketershausen teilnehmen. Voraussichtlich im September werden Kommandanten-Neuwahlen stattfinden.

Information:

Das Gemeindeamt bleibt am
Freitag 31. Mai 2024
geschlossen

Rentensprechtage 2024:

Auch im Jahr 2024 hält die Deutsche Rentenversicherung wieder Rentensprechtage im Rathaus Babenhausen ab.

Allen Bürgerinnen und Bürgern wird Gelegenheit gegeben, ihre Rentenversicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung und der zulagengeforderten privaten Altersvorsorge

kostenlos beraten zu lassen. Die Verwaltungsgemeinschaft bittet den betroffenen Personenkreis, diese Beratungsmöglichkeit in Anspruch zu nehmen.

Die Beratung findet jeweils von 08:30-12:00 Uhr und von 13:10-15:30 Uhr statt. Folgende Termine stehen hierbei zur Auswahl:

1. Halbjahr	2. Halbjahr
16.05.2024	11.07.2024
13.06.2024	18.07.2024
20.06.2024	22.08.2024
	12.09.2024
	19.09.2024
	10.10.2024
	17.10.2024
	14.11.2024
	21.11.2024
	05.12.2024
	12.12.2024

Es ist unbedingt erforderlich, dass Sie sich für einen Beratungstermin (unter Angabe Ihrer Sozialversicherungsnummer) vorher anmelden, da die Termine immer schon im Vorfeld vollständig ausgebucht sind. Termine werden im Rathaus Babenhausen, Zi.-Nr. 2/3 oder unter Tel. Nr. 08333/9400-22 oder -21 vergeben.

Müllabfuhr verschiebt sich

Wegen des Feiertags „Tag der Arbeit“ am 1. Mai verschiebt sich die Müllabfuhr im Unterallgäu um einen Tag nach hinten. Das teilt die Abfallwirtschaftsberatung des Landkreises mit. Alle Abfuhrtermine für Restmüll, Biomüll, die Gelbe Tonne und die Altpapiertonne mit sämtlichen Feiertagsverschiebungen findet man individuell für jeden Ort im Online-Abfuhrkalender des Landkreises unter www.unterallgaeu.de/abfuhrkalender. Man kann sich aber auch auf seinem Smartphone daran erinnern lassen, die Mülltonnen am richtigen Tag bereitzustellen: Die kostenlose Unterallgäu-App schickt eine Nachricht, wenn die Tonne raus muss - und berücksichtigt dabei auch sämtliche Feiertagsänderungen. Weitere Informationen zur App gibt es unter www.unterallgaeu.de/app

Normaler Abfuhrtag	verlegt auf
Mittwoch, 1. Mai	Donnerstag, 2. Mai
Donnerstag, 2. Mai	Freitag, 3. Mai
Freitag, 3. Mai	Samstag, 4. Mai

Personalausweis/Reisepass

Die Urlaubs- und Reisezeit rückt näher!

Bitte prüfen Sie Ihre Dokumente rechtzeitig auf Gültigkeit. Beantragt werden kann das Dokument bei der Verwaltungsgemeinschaft Babenhausen, Marktplatz 1, Zimmer 4.

Erforderliche Unterlagen:

- 1 aktuelles, biometrisches Lichtbild
- Geburtsurkunde, falls zum ersten Mal bei der VGem Babenhausen ein Ausweis/Pass beantragt wird
- bei Kindern: Formular Zustimmung zur Ausstellung (zu finden auf unserer Homepage)

Derzeit betragen die Lieferzeiten bei einem Personalausweis ca. 2-3 Wochen, Reisepass ca. 4-5 Wochen. Weitere Informationen erhalten Sie unter: 08333/9400- 23, -24, -14.

SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN

Veranstaltung der „Stiftung KulturLandschaft Günztal“ im Jahr 2024

Jäger der Nacht

Samstag, 11.05.2024, 20:30 Uhr

Spitze Zähne, ein feines Gehör, Echoortung, blaue Lippen, ein starkes Immunsystem – Die Welt der Fledermäuse hat viel zu bieten. Bei einer nächtlichen Exkursion mit Fledermausexpertin Andrea Schewe kommen wir den ungefederten Flugakrobaten näher und lauschen mit gespitzten Ohren deren Jagdgeräusche.

Anmeldung erforderlich unter anmeldung@guenztal.de

Treffpunkt: Markt Rettenbach, Griestal 18

„Inselhopping“ mit dem Fahrrad

Sonntag, 26.05.2024, 14:00 Uhr

Vertrocknete Pflanzenstängel, ein Stück karger Boden, faulendes Holz, verwilderte Sträucher – für viele der Albtraum eines gepflegten Gartens, für andere Essensbuffet, Kinderstube, Überwinterungsstätte, Balzplatz, Jagdhabitat und Solarium. Insekten benötigen zum Überleben bestimmte Strukturen, welche in unserer heutigen Landschaft selten geworden sind. Orte, an denen es sie noch gibt, können wahre „Inseln des Lebens und der Artenvielfalt“ sein. Gemeinsam mit der Biologin Julia Sing und Agrarbiologin Franziska Kröper wollen wir mit dem Rad ein paar Insektenflugrouten nachfahren, einige dieser Lebensinseln besuchen und dabei viel Spannendes über die Lebensweise und den Schutz unserer fleißigen Bestäuber lernen.

**Treffpunkt: Kettershausen, Waldstraße 15,
Rathaus**

Freilichtmuseum in Illerbeuren

„Heute back ich, morgen brau ich ...“: Bier- und Bactage im Schwäbischen Freilichtmuseum für die ganze Familie

Am Wochenende des 4. und 5. Mai geht es im Freilichtmuseum in Illerbeuren um gleich zwei alte Handwerkszweige: das Backen und das Bierbrauen. Unter dem schmissigen Titel „Hopfen und Hefe“ beleben regionale Betriebe und Akteure das Museumsgelände und zeigen die vielen Facetten der kulinarischen bayerischen Spitzenreiter Brot und Bier.

Altes Handwerk, aktuell wie nie

Backen und Brauen sind zwei traditionelle Handwerkszweige, die viele Gemeinsamkeiten haben: Brot und Bier bestehen im Wesentlichen aus Getreide und Wasser, Hefe spielt eine tragende Rolle und für ein schmackhaftes Ergebnis braucht es Zeit und Geduld.

Trotz dieser Gemeinsamkeiten könnte das Ergebnis unterschiedlicher nicht sein. Beiden Handwerkszweigen ist außerdem gemein, dass sie eine reiche Vielfalt hervorgebracht haben, für die Deutschland mittlerweile berühmt ist. Dieser reichen Kulturlandschaft nimmt sich das

Schwäbische Freilichtmuseum Illerbeuren Anfang Mai ein ganzes Wochenende lang an. Am 4. und 5. Mai steht daher alles im Zeichen von Brot und Bier – Backen und Brauen.

Auch mal kleine Brötchen backen

Regionale Bäckereien von der Allgäuer Bäckerinnung bieten eine Verkostung mit verschiedenen Brotsorten an, außerdem kann das Flechten von Hefezöpfen mit Hilfe von Knete ausprobiert werden. Im Kornkasten, einem Kornspeicher aus Volkratshofen, können große und kleine Besucher selbst ausprobieren, wieviel Kraft benötigt wird, um aus Korn Mehl zu gewinnen. Natürlich ist auch das Backhaus aus der Woringener Einöde in Betrieb. Hier wirkt am Sonntag die Illerbeurer Traditionsbäckerei Heim und bäckt frisches Bauernbrot, Seelen und Weihen.

Dr. Andrea Fadani, Vorstand der Eiselen-Stiftung Ulm und langjähriger Leiter des Museums Brot und Kunst in Ulm, ist mit einem Vortrag zu Gast. Unter dem Thema „6000 Jahre Brot – und heute werfen wir es weg!“ befasst er sich mit der Frage, wie das Grundnahrungsmittel Brot in der heutigen Zeit im positiven wie negativen Sinne wahrgenommen wird. Dazu passend wird die Verwertung von altem Brot erklärt und vor Ort gezeigt. So sind beispielsweise Semmelknödel heute allgegenwärtig, ebenso die übliche Brotsuppe, die inzwischen jedoch kaum noch gekocht wird.

Über 500 Jahre Reinheitsgebot – Frühschoppen und Bierseminar

Auch zum Thema Bier ist während der „Hopfen und Hefe“ einiges geboten. Im Alten Museumsdorf entsteht ein Schaubiergarten, den Ausschank und das Wirtshausessen übernimmt am Samstag, von 14 Uhr bis 20 Uhr, am Sonntag von 11 Uhr bis 18 Uhr, das Museumsgasthaus Gromerhof. Außerdem ist die Genussbrauerei zusammen mit dem Dorfladen Heimat & Genuss aus Urlaub zu Gast. Am Freitagabend, ab 18 Uhr, wird es für Bierfans interessant: mit Biersommelier Simon Fehr beginnt eine dreistündige Sinnesreise durch die Bierwelt. Das Bierseminar findet in der Museumsgaststätte Torfwirtschaft statt. Für die Teilnahme am Bierseminar erheben wir einen Beitrag von 29 Euro, die Anmeldung erfolgt unter

museumspaedagogik@bauernhofmuseum.de. Eine offene Verkostung mit außergewöhnlichen Biersorten gibt es am Sonntag in der Tenne des Grieshofes. Um 11 Uhr findet ein zünftiger Frühschoppen statt. Passend dazu inszeniert das Improvisationstheater „Wendejacken“ aus Kempten Wirtshausszenen auf der Bühne beim Biergarten, im Wechsel spielen die Unterillertaler Tanzmusikanten aus Vöhringen. Um die bayerische Wirtshauskultur geht es auch in einem kurzen Vortrag der Kulturwissenschaftlerin Corinna Malek von der Bezirksheimatpflege aus Augsburg um 15 Uhr. Alle weiteren Infos gibt es auf der Internetseite des Museums.

Durchführung der Großveranstaltung

Samstag, 4. Mai, 14 Uhr – 20 Uhr
Sonntag, 5. Mai, 11 Uhr – 18 Uhr

VEREINE UND TERMINE

TERMINE IM MAI

28.04.2024 Erstkommunion in Kettershhausen um 10.00 Uhr (zuvor Festzug von Grundschule zur Kirche)

02.05.2024 Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal um 19.30 Uhr

05.05.2024 Erstkommunion in Tafertshofen um 10.00 Uhr

06.05.2024 Bittgang zur Aspenkapelle um 19.00 Uhr (Orga: Pfarrgemeinderat)

12.05.2024 Maiandacht in Kettershhausen um 18.00 Uhr

14.05.2024: Blutspendetermin in der Grundschule Kettershhausen von 16 bis 20 Uhr

15.05.2024: Infoveranstaltung bzgl. Vermessung der Geschossflächen im Bürgerhaus Mohrenhausen ab 19.30 Uhr

23.05.2024 Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal um 19.30 Uhr

30.05.2024 Fronleichnamsprozession in Kettershhausen ab 18.00 Uhr

01.06.2024 Sandhühlefest ab 18 Uhr (Feuerwehrverein Bebenhausen) mit der Musikkapelle Kettershhausen-Bebenhausen auf dem Festplatz in Bebenhausen

02.06.2024 Sandhühlefest ab 10 Uhr mit der Musikkapelle Tafertshofen

Vorankündigung:

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am 24.05.2024. Bitte Anzeigen / Veröffentlichungen **bis spätestens 17.05.2024 (Freitag vor Pfingsten)** einreichen.



Wir suchen voraussichtlich ab Herbst 2024

einen Geschäftsführer (m/w/d) für das Regionalwerk Unterallgäu sowie für künftige Projektgesellschaften.

Der Landkreis Unterallgäu und zahlreiche seiner Gemeinden möchten die Energiewende durch die Realisierung von eigenen Erneuerbare-Energien-Anlagen aktiv mitgestalten. Für die Planung von Anlagen soll in Kürze eine kommunal getragene Projektentwicklungsgesellschaft (Regionalwerk Unterallgäu) gegründet werden, für den Bau und Betrieb wird es einzelne Projektgesellschaften geben. Längerfristig könnte das Regionalwerk auch weitere Aufgaben übernehmen, die sich interkommunal organisieren lassen. Nähere Informationen und eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter www.unterallgaeu.de/stellenangebote.

Dort können Sie sich gerne online oder alternativ schriftlich (Landratsamt Unterallgäu, Personalmanagement, Bad Wörishofer Str. 33, 87719 Mindelheim) **bis spätestens 03.05.2024** mit aussagekräftigen Unterlagen bewerben.

Gestaltungskonzept Areal Waldstraße

